



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geistliche Hauß-Bibliothec**

Das ist/ Allerley heylsame Tractälein zu sonderbarer Aufferbawung vnnd  
Trost einer Christlichen Seel

**Lohner, Tobias**

**München, 1684**

Beschluß.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-44828**

da dein Seel von dem Leib ist aufzgangen/  
nbarne dich meiner Seel/wann sie von dem  
Leib wird aufzgehn. O derhalben wol ein kost  
licher/vnd träftiger Balsam! ic.

### Beschluß,

O hast du dann hiemit/O Gnädiger Le  
ser/das ver/prochn Balsam-Büchlein  
samt der Erklärung/ was für Gestalten  
darinn begriffen/ vnd wie sie zu brauchen seyen.  
Ist derhalben nichts übrig/ als das ich dir  
dessen empfingen vnd stästen Gebrauch noch  
einmal mit jenen Worten des göttlichen Tho  
ma von Kempis l. 2. c. rathe: Wann du nicht  
hohe vnd himmlische Ding betrachten kannst/  
sorühe in dem Leyden Christi: Dann wann  
du zu seinen h. Wunden vnd kostlichen  
Mahlzeichen anständig fliehen wirst/ so  
wirst du in der Trübsal ein grosse stärke  
empfinden. Gleich wie derhalben vor zeiten  
die Juden/da Christus noch klein ware wann  
sie mit Träurigkeit überfallen wurden/  
zusammen gesprochen haben: Lasset uns  
gehn zu dem Sohn Marie/ damit wir lustig  
werden/ weil er mit seinem lieblichen An  
gesicht und in wendiger Krafft alle Traurig  
keit von ihnen vertrieben. Also auch spriche du  
dir selbsten zu in allen widerwärtigen Zu  
sahen/ vnd sag: Lass uns unser Balsam  
Büchlein brauchen; Lass uns gehen zu

C 4

JESU



IEsu dem Gekreuzigten / damit wir frölich  
vnd gestärckt werden. Da Bilde dir bestan-  
dig ein / es sage IEsus zu dir / so offt du ihme  
etwann klagest / daß du mit Hass / Schmerzen /  
Unbild / Verachtung / Forcht vnd dergleichen  
belästiget werdest : Wisse / daß mich die Welt  
vor gehasset hab ; daß ich grössere Schmer-  
zen / Schmach / Angst gelitten. Also wirst du  
mit der Braut in den hohen Liedern bekäu-  
men daß dir dein geliebter Heyland mit allein  
zu einem Myrthen - Büschlein sonder auch  
Balsam - Büchslein worden seye / durch  
dessen Krafft du in allen Widerwärtigkeiten  
gestärckt mit dem HPaulo / Rom. 8. sagen  
mögest : Dieses alles überwinden wir wegen  
dessen / der uns geliebt hat. Biß daß du auch  
einmal von ihm jene trostreiche Wort / Luc. 22.  
hören mögest : Ihr seyt / die ihr bey mir ver-  
harret seyt in meinen Anfechtungen / vndich  
bereite euch das Reich wie mir es mein Vater  
bereitet hat / das ihr über meinen Tisch in  
meinem Reich essen vnd trincken sollt.  
Welches alles er uns durch sein H. Ley-  
den / vnd Creutz gnädiglich verleyhen  
wölle / Amen.

